

INHALT

Bekanntmachung

Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer	321
--	-----

Mitteilungen

Transparenzregistereinsichtnahmeverordnung (TrEinV)	322
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	323
Verbraucherpreisindex für Deutschland im März 2023	324

Aktuelles Forum

<i>Johannsen</i> , Umwandlungsverordnungen nach § 250 Abs. 1 BauGB	325
--	-----

Aufsatz

<i>Keim</i> , Die Ernennung des Notars zum Testamentsvollstrecker	338
---	-----

Rechtsprechung

I. Allgemeines

1. Widerrufserklärung bei Schenkung wegen groben Undanks <i>BGH, Urt. v. 11.10.2022 – X ZR 42/20</i>	351
2. Zweifel an der Geschäftsfähigkeit des Erklärenden bei falscher Schreibweise des eigenen Vornamens <i>OLG Schleswig, Beschl. v. 27.1.2023 – 2 Wx 64/22</i>	356

II. Liegenschaftsrecht

1. Voraussetzungen einer auf Wiedereintragung des tatsächlichen Eigentümers gerichteten Grundbuchberichtigung <i>OLG München, Beschl. v. 3.11.2022 – 34 Wx 426/22</i>	358
2. Unwirksamkeit der im Bauträgervertrag vereinbarten Vorlage Sperre wegen unangemessener Benachteiligung des Käufers <i>OLG Rostock, Beschl. v. 21.12.2021 – 4 U 79/18</i>	361

III. Familienrecht

Keine Pflicht des Vorsorgebevollmächtigten zur persönlichen Betreuung
BGH, Beschl. v. 16.11.2022 – XII ZB 212/22 365

IV. Erbrecht

Rangverhältnis der Erfüllung angeordneter Vermächtnisse und der Testamentsvollstreckervergütung
OLG München, Endurt. v. 13.6.2022 – 33 U 6666/21 368

V. Handels- und Gesellschaftsrecht

Beschränkung der Vertretungsmacht des Vorstandsmitglieds einer AG bei seiner Bestellung als Geschäftsführer der Tochtergesellschaft; keine Anwendung des § 112 S. 1 AktG auf die Bestellung des Vorstandsmitglieds einer AG zum Geschäftsführer einer Tochtergesellschaft
BGH, Beschl. v. 17.1.2023 – II ZB 6/22 376

VI. Notarrecht

Beibehaltung des Ergebnisses einer notariellen Fachprüfung trotz Rücknahme des Korrekturmangels
BGH, Beschl. v. 11.7.2022 – NotZ(Brfg) 3/22 (m. Anm. Wolke) 390

Buchbesprechungen

Dauner-Lieb/Grziwotz/Herzog, Pflichtteilsrecht (*Ivo*) – Winkler, Beurkundungsgesetz (*Meyer*) – Müller-Engels/Braun, Betreuungsrecht und Vorsorgeverfügungen in der Praxis (*Spernath*) 397

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von
RA und Notar Manfred Blank, Lüneburg,
Notar a. D. Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,
Notar Christian Hertel, Weilheim i. OB

5 | 2023

Heft 5, Mai 2023
Seite 321–400

BEKANNTMACHUNG

Sechste Satzung zur Änderung der Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer

Auf Grund des § 7h Absatz 2 der Bundesnotarordnung hat die 127. Generalversammlung der Bundesnotarkammer am 31. März 2023 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Änderung der Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer

Die Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer vom 30. November 2009 (DNotZ 2009, 881), zuletzt geändert durch Satzung vom 8. April 2022 (DNotZ 2022, 321), wird wie folgt geändert:

1. In § 2 Absatz 1 Nr. 1 wird die Zahl „4100“ durch die Zahl „4500“ ersetzt.
2. In § 2 Absatz 1 Nr. 2 wird die Zahl „3700“ durch die Zahl „4100“ ersetzt.
3. In § 7 Absatz 2 und 3 wird die Angabe „€“ durch die Angabe „Euro“ ersetzt.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Die Prüfungsgebühr gemäß § 2 Absatz 1 der Satzung über die Gebühren in Angelegenheiten

heiten des Prüfungsamtes für die notarielle Fachprüfung bei der Bundesnotarkammer neuer Fassung (Artikel 1 Nummern 1 und 2) gilt erstmalig für die Abnahme der notariellen Fachprüfung solcher Prüflinge, die zur zweiten Prüfungskampagne des Kalenderjahres 2023 (Prüfungskampagne 2023/II) zugelassen werden.

Das Bundesministerium der Justiz hat die vorstehende Änderungssatzung mit Schreiben vom 5. April 2023 gemäß § 7h Absatz 2 der Bundesnotarordnung genehmigt.

Die vorstehende Änderungssatzung wird hiermit ausgefertigt und wird in der Deutschen Notar-Zeitschrift verkündet.

Berlin, den 5. April 2023

Der Präsident der Bundesnotarkammer

Prof. Dr. Jens Bormann

MITTEILUNGEN

Transparenzregistereinsichtnahmeverordnung (TrEinV)

Am 23.3.2023 ist die neue Transparenzregistereinsichtnahmeverordnung (TrEinV) vom 16.3.2022 in Kraft getreten (BGBl. 2023 I Nr. 83). Gleichzeitig tritt die Transparenzregistereinsichtnahmeverordnung vom 19.12.2017 (BGBl. 2017 I 3984), die durch Art. 11 des Gesetzes vom 25.6.2021 (BGBl. 2021 I 2083) geändert worden ist, außer Kraft. Die bislang bestehenden technischen Voraussetzungen zur Einsichtnahme in das Transparenzregister werden damit auf eine neue rechtliche Grundlage gestützt. Handlungsbedarf ergibt sich hieraus für die notarielle Praxis jedoch nicht.

Die Rechtsgrundlage für den Verordnungserlass findet sich in § 23 Abs. 7 GwG. Hiernach wird das Bundesministerium der Finanzen ermächtigt, durch Rechtsverordnung die Einzelheiten der Einsichtnahme, Datenübermittlung und Beschränkung zu regeln. So bestimmt etwa § 1 TrEinV, dass die Einsichtnahme in das Transparenzregister über die Internetseite des Transparenzregisters (www.transparenzregister.de) oder über eine von der registerführenden Stelle (Bundesanzeiger Verlag GmbH) vorgegebene Schnittstelle zu erfolgen hat. Notarrelevant sind neben den Vorgaben zur Registrierung und zum Identitätsnachweis bei Registrierung oder Einsichtnahme gemäß §§ 2 und 3 TrEinV insbesondere die Vorschriften zur Berechtigung zur Einsichtnahme bei Antragstellung durch Notare als Verpflichtete gemäß § 7 TrEinV. Die Registrierung erfolgt über www.transparenzregister.de (§ 2 Abs. 1 TrEinV). Zur Nutzung der automatisierten Einsichtnahme nach § 23 Abs. 3 GwG ist eine erweiterte Registrierung erforderlich (§ 2 Abs. 7 TrEinV). Der Identitätsnachweis kann z. B. durch eine Kopie des Personalausweises erfolgen (§ 3 Abs. 2 Nr. 1 TrEinV). Bei der Antragstel-

lung muss der Notar gemäß § 7 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 TrEinV nachweisen, dass er Verpflichteter i. S. v. § 2 GwG ist und gemäß § 7 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 TrEinV, dass die Einsichtnahme zur Erfüllung seiner Sorgfaltspflichten in einem der in § 10 Abs. 3 und Abs. 3a GwG genannten Fälle erfolgen soll. Die Pflicht nach § 7 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 TrEinV entfällt nach der ersten Einsichtnahme (§ 7 Abs. 2 TrEinV). Die Pflicht nach § 7 Abs. 1 S. 1 Nr. 2 TrEinV entfällt bei einem automatisierten Abruf nach § 23 Abs. 3 GwG (§ 7 Abs. 1 S. 2 TrEinV). Im Antrag ist gemäß § 5 Abs. 2 TrEinV anzugeben, für welche Vereinigung i. S. v. § 20 Abs. 1 GwG oder für welche Rechtsgestaltung i. S. v. § 21 Abs. 1 und 2 GwG und für welchen Zeitraum oder Zeitpunkt der Nutzer die Einsichtnahme beantragt.

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

1. Aktuelles Notarkostenrecht

<i>Zeit/Ort:</i>	23.6.2023, Kiel, Maritim Hotel Bellevue Kiel (Nr. 034930) 25.8.2023, Oldenburg, Weser-Ems-Hallen (Nr. 034940)
<i>Referenten:</i>	<i>Joachim Volpert</i> , Willich (23.6.2023); Notar <i>Dr. Jan-Christoph Stephan</i> , Reutlingen (25.8.2023)
<i>Kostenbeitrag:</i>	325 EUR/240 EUR für Notarassessoren (Nr. 034930)/198 EUR für Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen Notarkammer (Nr. 034930)/185 EUR für Mitarbeiter im Notariat (Nr. 034930)/175 EUR für Mitglieder der Notarkammer für den Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg (Nr. 034940)/145 EUR für Mitarbeiter der Mitglieder der Notarkammer für den Oberlandesgerichtsbezirk Oldenburg (Nr. 034940)

2. Optimierung der Notarstelle

<i>Zeit/Ort:</i>	28.8.2023, Heusenstamm, DAI-Ausbildungscenter (Nr. 035029) 1.9.2023, Kiel, Maritim Hotel Bellevue Kiel (Nr. 034931)
<i>Referent:</i>	Notariatsleiter <i>Frank Tondorf</i> , Essen
<i>Kostenbeitrag:</i>	325 EUR/295 EUR für Mitglieder der Notarkammer Frankfurt a. M. (Nr. 035029)/240 EUR für Notarassessoren/198 EUR für Mitglieder der Schleswig-Holsteinischen Notarkammer (Nr. 034931)/185 EUR für Mitarbeiter im Notariat

3. 21. Jahresarbeitstagung des Notariats

<i>Zeit/Ort:</i>	14.9.–16.9.2023, Berlin, Maritim proArte Hotel Berlin (Nr. 033342, Online: Nr. 034896)
<i>Referenten:</i>	Notar <i>Dr. Norbert Frenz</i> , Kempen (Leitung); Richter am BGH <i>Dr. Falk Bernau</i> , Karlsruhe; Notar a. D. <i>Dr. Andreas Bernert</i> , DNotI, Würzburg; Vors. Richter am BGH <i>Manfred Born</i> , Karlsruhe; <i>Prof. Dr. Jens Bülte</i> , Universität Mannheim; Notar a. D. <i>Max Ehrl</i> , BNotK, Berlin; Richter am BGH <i>Dr. Alfred Göbel</i> , Karlsruhe; Notar <i>Prof. Dr. Heribert Heckschen</i> , Dresden; Vors. Richter am BGH <i>Dr. Ulrich Herrmann</i> , Karlsruhe; Rechtsanwältin und Notarin <i>Elke Holthausen-Dux</i> , Berlin; Vors. Richter am BGH <i>Prof. Dr. Christoph Karczewski</i> , Karlsruhe; Notar <i>Prof. Dr. Christopher Keim</i> , Ingelheim; Notar <i>Prof. Dr. Christian Kessler</i> , Düren; Richter am BFH <i>Prof. Dr. Matthias Loose</i> , München;

Richter am BGH *Dr. Andreas Remmert*, Karlsruhe; Notar *Dr. Thomas Renner*, Präsident der Ländernotarkasse, Erfurt; Notarassessor *Felix Schmitt*, BNotK, Berlin; Notar *Martin Thelen*, Köln; Notar *Dr. Eckhard Wälzholz*, Füssen; Notarassessor *Alexander Walch*, BNotK, Berlin (Mitwirkender)

Kostenbeitrag: 775 EUR/675 EUR für Notarassessoren/725 EUR für Mitglieder der Notarkammern Berlin und Brandenburg

Anmeldung: Deutsches Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum, E-Mail notare@anwaltsinstitut.de, Tel. 0234/9706418, Fax 0234/703507

Die Online-Vorträge LIVE und die Kurse bzw. Vorträge im Selbststudium sind nur über einen persönlichen DAI-Account der Teilnehmerin bzw. des Teilnehmers buchbar. Der Account kann unter dem Link www.anwaltsinstitut.de/registrierung.html erstellt werden.

Weitere Informationen: Homepage www.anwaltsinstitut.de

Verbraucherpreisindex für Deutschland im März 2023

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2020 = 100 im März 2023 gegenüber März 2022 um 7,4 % (116,1) gestiegen. Im Vergleich zum Februar 2023 erhöhte sich der Index um 0,8 %.

Die vollständige Pressemitteilung des Statistischen Bundesamtes Nr. 145 vom 13.4.2023 ist veröffentlicht unter: www.destatis.de/DE/Presse/Pressemitteilungen/2023/04/PD23_145_611.html.